

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 39/40 (1902)  
**Heft:** 16

## **Titelseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

Abonnementspreis:  
Ausland... Fr. 25 per Jahr  
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:  
Ausland... Fr. 18 per Jahr  
Inland... " 16 " "  
sofern beim Herausgeber abonniert wird.

Abonnements nehmen entgegen: Herausgeber, Kommissionsverleger und alle Buchhandlungen und Postämter.

Insertionspreis:  
Pro viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Cts.  
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate nimmt allein entgegen:  
Die Annonsen-Expedition von RUDOLF MOSSE in Zürich, Berlin, Breslau, Dresden, Frankfurt a. M., Hamburg, Köln, Leipzig, Magdeburg, München, Nürnberg, Stuttgart, Wien, Prag, London.

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd XL.

ZÜRICH, den 18. Oktober 1902.

Nº 16.

## Konkurrenz-Ausschreibung über den Bau einer neuen Reussbrücke in Bremgarten, Kt. Aargau.

Es wird hiermit Konkurrenz eröffnet über die Erstellung von Plänen und eventuell auch die Uebernahme des Baues einer neuen Reussbrücke in Bremgarten.

Das bezügliche Bauprogramm und die Pläne, welche die Grundlage für die Konkurrenz bilden, sind gegen Einsendung von Fr. 10, die jedoch denjenigen, die sich an der Konkurrenz beteiligen, wieder zurückgestattet werden, bei unterzeichnetem Gemeinderat zu beziehen.

Bremgarten, den 15. Oktober 1902.

Der Gemeinderat.

## Politische Gemeinde St. Gallen.

### Ausschreibung von Bauarbeiten.

Beim Gaswerk-Neubau im „Rietli“, Gemeinde Goldach, sind nachfolgende Arbeiten für das Retortenhaus und den Kohlenschuppen in Akkord zu vergeben.

1. Betonarbeiten	zirka 4560 m <sup>3</sup> .
2. Bruchsteinmauerwerk	» 160 »
3. Backsteinmauerwerk	» 510 »
4. Verputz	» 8500 m <sup>2</sup> .

Auflage von Plänen und Baubedingungen, sowie Bezug von Eingabeformularen auf dem Baubureau im Gaswerk St. Gallen.

Offerten, schriftlich und verschlossen, mit der Aufschrift: „Beton- und Maurerarbeiten für das Retortenhaus und den Kohlenschuppen“ sind bis Samstag den 25. Oktober, vormittags 11 Uhr, an die Baudirektion zu richten.

Eröffnung der Offerten zu gleicher Zeit «Atlantic», Zimmer Nr. 6.

St. Gallen, den 16. Oktober 1902.

Die Bauleitung.

## Einem Architekten od. Bautechniker

wäre in grösserm, industriellem, aufblühendem Städtchen Gelegenheit geboten, ein seit Jahren gut eingeführtes und mit prima Referenzen versehenes

### Architektur- und Baubureau

unter günstigen Bedingungen zu übernehmen. Offerten unter Z S 7443 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich.

**Einzig echte Mettlacher Steinzeug-Bodenplatten, glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren,**  
wetterbeständige Bauterracotta (matt und in Majolica), Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von Villeroy & Boch in Mettlach und Merzig.

### Verblendsteine

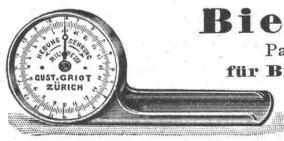
in 7 verschiedenen Farben, glasiert und unglasiert, von Ph. Holzmann & Cie. in Frankfurt a. M.

sog. Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt von A. Brach in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle Ladenständer. — Dekor. Bauguss von C. Flink, Mannheim.

Vertreter: Eugen Jeuch in Basel.

Naturmuster und Preiscourant zu Diensten.



### Biegungsmesser

Patent + 24027. D. R. G. M.  
für Brücken, Decken, Säulen etc.  
solide, bequeme Bauart. Prospekte frei.  
Gustav Griot, Ingr.  
Freiestrasse 94, Zürich.

## Bürgermeisteramt der Stadt Crajowa.

### Submissions-Ausschreibung.

Wir, Nicolaus Romanescu, Bürgermeister der Stadt Crajowa, bringen zur allgemeinen Kenntnis, dass am 28. November n. s. 1902 im Sitzungsraume des hiesigen Gemeinderates eine öffentliche Lizitation, mittelst geschlossener Offerten und ohne Nachbietungsrecht, zur Erteilung der Konzession, die Stadt mit Trink- und Nutzwasser zu versorgen, stattfinden wird.

Die Bewerber werden ersucht, das Bedingnisheft und das Vorprojekt des Herrn W. H. Lindley aus Frankfurt a. M., Autor der Vorarbeiten, zu verlangen, und ihre Offerten einheitlich, für eine Konzessionsdauer von 50 Jahren, genau dem ihnen zuzusendenden Formular entsprechend, abzufassen.

Jeder Offerte ist eine provisorische Kautio[n] von 15 000 Lei beizugeben, die im Falle des Erstehens der Konzession auf 50 000 Lei in bar oder in öffentlichen, vom Staate Rumänien garantierten Effekten ergänzt werden muss.

Der Bürgermeister: Nicolaus Romanescu.

Der Generalsekretär: C. Calugăeanu.

No. 10516.

Crajowa, d. 10. Okt. 1902

### Steinbruch-Gesellschaft Ostermundingen bei Bern.

**Blauer und gelber Sandstein.** Lieferung als Rohmaterial aufs Mass in jeder Grösse oder behauen nach Plänen und Zeichnungen Fluatlieferung zur Erhärtung des Materials.

### Jaeger's Hochdruckgebläse

(effektvoll auf 3 m Wassersäule drückend) und

### Jaeger-Pumpen

sind in der ganzen Welt verbreitet.

C. H. Jaeger & Co., Leipzig-Pl.

Grösstes Werk dieser Branche.

### Stelle - Ausschreibung.

Infolge Demission des bisherigen Inhabers wird die Stelle eines Bauinspektors der Gemeinde Burgdorf zur Wiederbesetzung ausgeschrieben. Amtsantritt per 1. Januar 1903 event. schon früher. Besoldung Fr. 2400 im Minimum nebst freier Wohnung.

Anmeldungen mit Zeugnissen sind bis und mit 25. Oktober der Gemeinderatsschreiberei Burgdorf einzureichen.

Burgdorf, 1. Oktober 1902.

Der Gemeinderat.